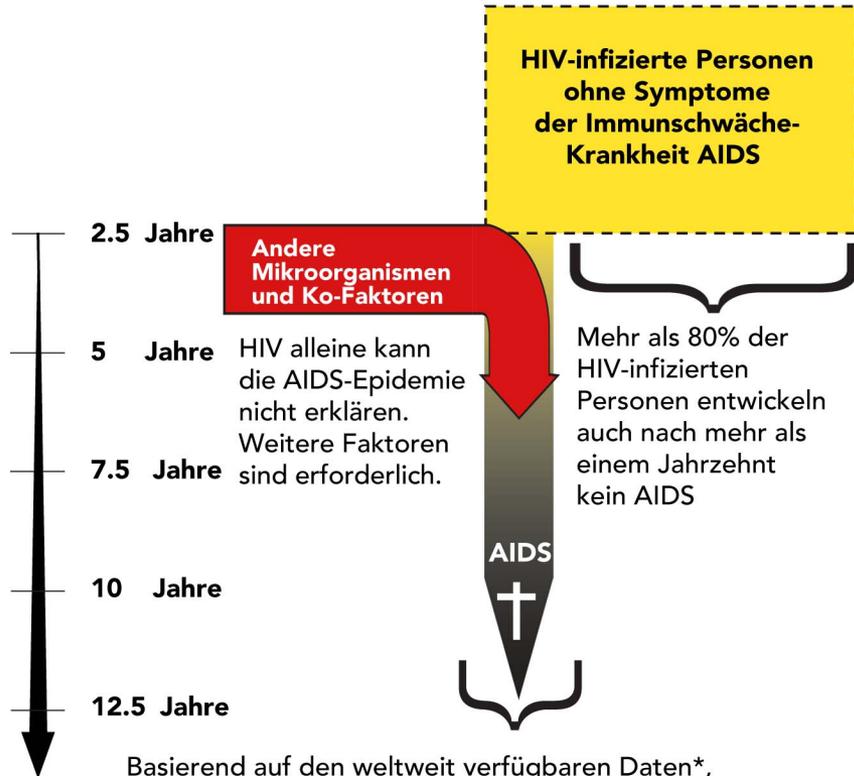


# AIDS-Entwicklung und Sterblichkeitsraten von HIV-positiven Personen

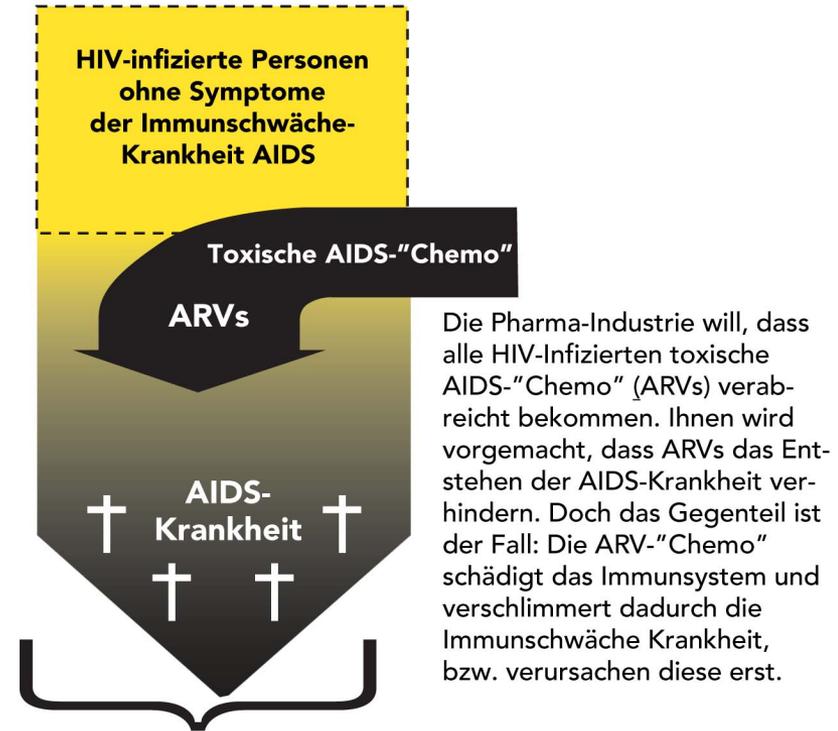
- Basierend auf weltweiten Daten\* -



Basierend auf den weltweit verfügbaren Daten\*, entwickeln weniger als 20% der HIV-infizierten Personen die Immunschwächekrankheit AIDS im Verlauf von 13 Jahren

\* Weltweit erfasste AIDS-Fälle der Weltgesundheitsorganisation (WHO), 2001

- Basierend auf Studien mit ARV-Präparaten\*\* -



Die Pharma-Industrie will, dass alle HIV-Infizierten toxische AIDS-„Chemo“ (ARVs) verabreicht bekommen. Ihnen wird vorgemacht, dass ARVs das Entstehen der AIDS-Krankheit verhindern. Doch das Gegenteil ist der Fall: Die ARV-„Chemo“ schädigt das Immunsystem und verschlimmert dadurch die Immunschwäche Krankheit, bzw. verursachen diese erst.

Auf Grund der Sterblichkeitsrate von HIV-positiven Personen, die ARVs einnehmen\*\*, läßt sich errechnen, dass alle diese Patienten in spätestens 13 Jahren an der Immunschwächekrankheit AIDS sterben.

\*\* Basierend auf AIDS-Sterblichkeitsraten aus Studien mit ARV-Patienten.

Palella et al., New England Journal of Medicine 1998;  
Hogg et al., Journal of the American Medical Association 2003

HIV-Infizierte, die ARV-„Chemo“ erhalten, haben ein 4 bis 6-fach erhöhtes Risiko, an AIDS zu sterben.